

KGS An der Rur Grundschulverbund Winden/Obermaubach

„Wir laufen für Unicef und unsere Schule!“

Unter diesem Motto stand in diesem Jahr zum 2. Mal der „sponsored walk“ der KGS An der Rur am Samstag, dem 02. Oktober 2010. Das Besondere: Die durch den Lauf erzielten Einnahmen gehen je zur Hälfte an UNICEF und an die Schule selbst, ganz im Sinne des Teilen-Gedankens.

Eine landschaftlich reizvolle und wegen der Steigungen auch anspruchsvolle größere Strecke von ca. 4 km und eine kleine von ca. 1 km waren zu bewältigen. Start für die ca. 240 Schülerinnen und Schüler war jeweils am Sportplatz in Obermaubach. Dabei konnten die Kinder in der Zeit zwischen 10.00 Uhr und 12.00 Uhr diese Strecken so oft ablaufen wie sie konnten und wollten. Viele Eltern hatten sich bereit erklärt, als Streckenposten zu agieren und die Kinder so zu jeder Zeit im Blick zu behalten und nach jedem Kilometer die Laufkarte mit einem Stempelaufdruck zu versehen.

Rektor Manfred Franz stimmte zu Beginn die Kinder noch einmal auf ihre Möglichkeit ein, durch ihr Engagement viel Gutes für die armen Kinder dieser Welt aber auch für die eigene Schule und damit auch für sich selbst tun zu können.

Angetrieben von dieser doppelten Motivation legten die Kinder los wie die Feuerwehr und ließen während der gesamten Zeit nicht nach. Niemand staunte mehr als die eigenen Eltern, wie sehr sich die Kinder anzustrengen wussten. Kommentare wie: „Das hätte ich ihm/ihr gar nicht zugetraut!“ bis hin zu: „Oh je, da habe ich mich aber kräftig verkalkuliert!“ machten die Runde. Und auch in der Lehrerschaft wurde teilweise ungläubig und anerkennend festgestellt: „In der Turnhalle und auf dem Sportplatz stöhnen sie schon nach zwei Runden, aber heute sind sie nicht wiederzuerkennen!“

Hatten wir als Kollegium im Vorfeld noch gedacht, dass 2 Stunden vielleicht zu viel sein könnten, so zeigten uns viele Kinder, dass sie gar nicht genug bekommen konnten und einige sogar noch weiter hätten laufen wollen. Wie sehr sich die Kinder an diesem Tag ins Zeug legten zeigte das Ergebnis, dass einige gar die 20 km-Marke knackten! Eine schier unglaubliche Leistung und Zeugnis für das besondere Engagement für die guten Zwecke.

Das endgültige finanzielle Ergebnis steht noch nicht genau fest, da noch nicht alle Sponsorengelder eingegangen sind. Fest steht jedoch, dass das letzte Ergebnis von ca. 7000 € auf jeden Fall gesteigert wird. Was letztlich für die Schule davon angeschafft werden kann und soll, wird nach Kenntnis des Endbetrages festgelegt.

In der Vorweihnachtszeit wird dann in einer Feierstunde im Beisein aller Kinder die Hälfte der Einnahmen an UNICEF überreicht.

Der Dank der Schule gilt allen Kindern, die sich durch ihr Engagement beim Laufen aber auch allen Lehrpersonen und Eltern, die sich aktiv für das organisatorische Gelingen eingesetzt haben.

Der Erfolg bestärkt uns darin, in bestimmten Abständen weitere Sponsorenläufe durchzuführen. Vielleicht könnten – wie es am Rande des Laufes von einigen Vätern geäußert wurde - ja auch einmal ganze Familien daran teil nehmen. Mal sehen, was die Zukunft bringt!